



Checkliste für die **Einschulung**

August-Thyssen-Str. 7 56170 Bendorf Tel.: 0 26 22 / 12 02 22 Fax: 0 26 22 / 12 02 20 info@logo-buch.de www.logo-buch.de

Eigene Notizen:

Ein neuer Lebensabschnitt steht kurz bevor, wenn der Tag der Einschulung näher rückt. Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung des Schulanfangs und helfen Ihnen, alles Wichtige im Blick zu haben.

Da die Einschulung im Leben Ihrer Kinder ein wichtiger Schritt ist, sollten Sie beim Planen des Schulanfangs auch die Gefühle der Kinder nicht vergessen: Der Abschied vom Kindergarten, von vertrauten Personen und Freunden ist für viele Kinder schwer. Manche Schulanfänger können es nicht erwarten, endlich lesen und schreiben zu lernen, andere sind dagegen verängstigt und fragen sich, was dieser neue Lebensabschnitt nun bringen wird.

Den Schulstart und die Eingewöhnung erleichtern die folgenden Tipps:

Mehrere Monate vorher

Viele Kindergärten besuchen schon vor den Sommerferien mit den zukünftigen Schulkindern die Grundschule , damit die Schulanfänger ihre Schule bereits kennenlernen und in die Aktivitäten der Klassen einbezogen werden.
Auch ein "Tag der offenen Tür", ein Schulfest oder ein Konzert kann dazu dienen, erste Kontakte zu knüpfen und Ihrem Kind zu zeigen, dass eine Schule mehr zu bieten hat als Noten und Schulbücher.
Informieren Sie sich darüber, welche Kindergartenfreunde die gleiche Grundschule besuchen werden und fördern Sie diese Kontakte bei gemeinsamen Treffen oder Ausflügen .
Üben Sie mit Ihrem Kind das selbständige Ankleiden – ganz ohne Hilfe. Das wird Ihrem Kind beim Sportunterricht helfen und morgens zuhause allen viel Zeit und Nerven sparen.
Gehen Sie mit Ihrem Kind regelmäßig den Schulweg ab und machen es dadurch mit diesem vertraut. Sollte Ihr Kind mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren müssen, üben Sie auch dies vorher.
Bedenken Sie, dass manche Grundschulen nur eine Betreuung bis 16.00 Uhr anbieten und organisieren Sie ggf. eine Nachmittagsbetreuung für Ihr Kind, wenn beide Elternteile berufstätig sind.



Eigene Notizen:

Mehrere Wochen vorher: Einkaufsliste & das Fest

Wenn Sie den Schulanfang planen, muss natürlich an vieles gedacht und eingekauft werden.

Unser Tipp: Besorgen Sie diese Dinge nicht auf den letzten Drücker, sondern gemeinsam mit Ihrem Kind in aller Ruhe einige Wochen vor der Einschulung. So hat Ihr Kind die Möglichkeit sich immer wieder mit den Schulsachen zu beschäftigen und dadurch die Vorfreude zu steigern.

Schreibtisch und Schreibtischstuhl: Ein ruhiger und ordentlicher Ort für die Hausaufgaben ist jetzt erforderlich und eine Voraussetzung für erfolgreiches Lernen.Bei der Ausstattung empfehlen wir ergonomische Modelle, die mitwachsen und den Rücken von Anfang an schonen.
Schulranzen kaufen: Am besten lassen Sie sich in einem Fachgeschäft beraten, denn es gibt einiges zu beachten. Die Auswahl der Farbe und das Design sollten Sie Ihrem Kind überlassen – vielleicht als Geschenk zu Einschulung.
Mäppchen: Für Schulanfänger sind Mäppchen mit Gummischlaufen für die Stifte am besten geeignet. So können die Kinder leichter Ordnung halten und sie haben viel Spaß daran, die Stifte nach Farben oder Größen zu sortieren.
Brotdose und Trinkflasche: Der Proviant für einen Schultag lässt sich am besten in einer wiederverwertbaren Brotdose und Trinkflasche transportieren.
Sportbeutel und Sportkleidung: In der Grundschule haben die Kinder oft mehrere Stunden Sport in der Woche, sodass sich ausreichend Wechsel-Sportkleidung empfiehlt. Für den Transport eignet sich eine leichte und praktische Sporttasche – oft gibt es diese auch passend zum Design des Schulranzens.
Schreib- und Basteluntensilien / Schulbücher kaufen: Meistens werden die Eltern der Schulanfänger bereits vor der Einschulung an einem Infoabend oder in einem Elternbrief über den Schulbedarf der Erstklässler informiert. Neben den Schulbüchern sind dies in der Regel Stifte, Hefte, Radiergummi, Anspitzer und Malkasten – hier gibt es eine große Auswahl an Materialien, auch speziell für Linkshänder.
Schultüte und Geschenke zur Einschulung: In vielen Kindergärten basteln die zukünftigen Schulkinder ihre Schultüte selbst mit Unterstützung der Erzieher oder der Eltern. Diese ist mit Süßigkeiten und Schreibutensilien, aber auch mit ein paar kleinen Geschenken schnell gefüllt.
Einschulungsfest vorbereiten: Da die Einschulung oft auf einen Wochentag fällt, ist es gut Paten, Freunde oder Verwandte, die diesen Tag mit Ihnen feiern möchten, rechtzeitig über den Termin zu informieren. Ob Sie eine Grillparty, ein Picknick oder ein ganz normales Mittagessen planen – beziehen Sie Ihr Kind mit in die Planung ein, es ist schließlich sein Tag!

Checkliste für die Einschulung



Eigene Notizen:

Daran soll besonders gedacht werden:	Ligerie Notizei
Die letzten Tage und Stunden	
Nun sind es nur noch ein paar Tage bis zur Einschulung und vielleicht steigt auch bei Ihnen die Nervosität. Bemühen Sie sich, gelassen zu bleiben, damit Ihre eigene Unruhe sich nicht auf Ihr Kind überträgt. Die folgenden Tipps helfen Ihnen, damit der Schulstart möglichst stressfrei gelingen kann:	
Trainieren Sie schon ein paar Tage vor dem Schulanfang den neuen Tagesablauf .	
Erzählen Sie (positive) Geschichten aus Ihrer eigenen Schulzeit .	
Lesen Sie Bücher zum Thema Einschulung vor.	
Bereiten Sie bereits am Abend vor der Einschulung alles vor, damit der Einschulungstag mit einem gemütlichen Frühstück und ohne Hektik beginnen kann.	

Ihrem Kind und auch Ihnen als Eltern wünschen wir einen erfolgreichen Start in die erste Klasse und Gottes Segen für die Schulzeit!

S. 3/3